

M163B: Predigten, M/G T 36, Basler Fragmente

1r,1 lieben nû hânt ir bejehen unde klaget dem almehtigen gote . der
 1r,2 sünden . unde der missetæte . âne die unsamfte leider dechein mennische
 1r,3 mac leben . nû ist och billich unde reht . daz ir her über etelich buoze
 1r,4 entvâhent . unde die gerne leistent . alle die hûs unde hov hânt . alsô daz
 1r,5 si ez wole geleisten megen . dien geben wir ze buoze über ire sünde . sô
 1r,6 si ez êrste getuon megen . daz si herbergen eindürftigen . daz ouch si got
 herberge
 1r,7 in sîneme rîche . die des niuwan megen getuon . die geben ire almuosene
 1r,8 durh unsers hêrren minne . die des selben niene hân . die sprechen
 1r,9 ire paternoster . durh die sâlicheit ire lîbes . unde ire sâle . unde über die
 nôt der
 1r,10 heiligen kristenheit . die des niewan kunnen . die biten mit dien
 1r,11 worten sô si kunnen . daz si got begnâde . nâch sîner güete . unde nâh ire
 nôtdürften .
 1r,12 der aber dirre ielîchez . ez sî diu herberge . olde diu almuosene . olde
 1r,13 daz gebet . durh unsers hêrren minne . unde durh sîn selbes sâlicheit wile
 gemêren .
 1r,14 daz râten wir ime . unde geben ez ime ze buoze über sîn sünde
 1r,15 nâh dirre buoze . sô biten wir . unde tuon allen dien die ire sünde riuwent
 1r,16 unde si gerne mit gotes helfe her nâh vermident . antlâz über ire sünde
 1r,17 von dem almehtigen gote . von sant Pêtre . von allen gotes heiligen
 1r,18 unde von priesterlîchem ambahte sô wir haben von gote . Indulgentiam
 1r,19 et remissionem omnium peccatorum vestrorum spatium et veram
 paenitentiam per gratiam
 1r,20 sancti spiritus tribuat vobis optimus et misericors dominus amen . erigite
 vos .
 1r,21 antlâz unde genâde aller iuwer sünden unde vristrohre . unde wuocherhaft
 1r,22 riuwe . unde riuwigez herze . mit der genâde des heiligen geistes gebe iu
 1r,23 der erbarmherzer got âmen . in cena domini .
 1r,24 in dem heiligen evangelio daz man hiute liset an gotes dieneste . werden
 1r,25 wir ermanet der grôzen minne die unser hêrre Jêsus Christus hâte ze
 1r,26 der kristenheit . ez saget üns daz unser hêrre Jêsus . dô er gemarteret solte
 1r,27 werden . vore der dult der ôsteren . wan er wole wisse die stunte . wenne
 1r,28 er von dirre werlte solte varn ze sînem vatere . dô wolte er ougen den
 1r,29 sînen die in der werlte wâren als er si minnete die wîl er bî inen
 1r,30 was daz er si ouch minnete an sînem ende . dô er von inen scheiden wolte
 1r,31 unde die minne gestæten wolte . dô er dô gemerte mit sînen jungeren .
 unde

1r,32 der tievel iezuo hâte Juda gerâten daz er in verrâten wolte . wande er
 1r,33 daz wole wisse daz diu stunte nähete daz er von dirre werelte varn solte
 1r,34 [dô] stuont er ûf von dem merôde unde leite nider sîn gewant . unde nam
 ein
 1r,35 dwælen unde begurte sich dâr mite . unde nam dô wazzer in ein becke

1v,1 unde begonde sînen jungeren ze dwânnre ire vüeze . unde dâr nâch ze
 wischenne
 1v,2 mit der dwælen dâ mit er was begurt . dô er dô kam ze sant Pêtre
 1v,3 unde er deme wolte dwânn . dô sprach sant Pêter . “hêrre solt dû mir mîn
 vüeze
 1v,4 dwânn” dô sprach unser hêrre . “lâ sîn Pêter . daz ich nû tuon des ne weist
 dû
 1v,5 niet waz ich dâr mite meine dû weist ez aber her nâh .” dô sprach sant
 1v,6 Pêter . “dû ne dwâst mir niemer mîne vüeze .” des antwurte ime unser
 hêrre
 1v,7 unde sprach . “dwânn ich dich niewet sô ne hâst dû mit mir niet ze
 schaffenne”
 1v,8 dô daz hörte sant Pêter . dô erklufte er unde sprach . “hêrre dwach mir niet
 1v,9 einic die vüeze . dwach mir zuo dien vüezen mîn hende unde mîn houbet
 .”
 1v,10 dô sprach unser hêrre ze ime . “der alle gewaschen ist . der bedarf niewet
 daz
 1v,11 er wasche wan die vüeze . wande er ist alle reine . ir sint och reine . iedoch
 1v,12 alle niet .” wan unser hêrre wole wisse wer der was der in verrâten wolte
 1v,13 dâr umbe sprach er . “ir sint niet alle reine .” dô er dô inen die vüeze
 gedwuoc
 1v,14 unde er sîn gewant wider an sich genam . unde er sich nider zuoze inen
 satzte
 1v,15 dô sprach er aber ze inen . “wîzent ir nû waz ich iuch hân getân . ir heizent
 1v,16 mich meister unde hêrre . unde sagent wole wan ich bin ez . von diu sît ich
 1v,17 iuwer hêrre unde iuwer meister bin . unde ich habe iuwer vüeze gedwagen
 1v,18 sô sulent och ir billîche einanderen die vüeze dwânn . dâr umbe” sprach er
 1v,19 “hân ich iuch diz ze einem biled gegeben daz ir alsô einanderen tüejent als
 1v,20 ich iuch hân getân .” diz sint diu wort des heiligen evangelii . unde sint üns
 1v,21 harte ze merkenne . wan an disem evangelio sô hât üns gelêrt unser hêrre
 1v,22 volliclîche . wie wir sulen widerkêren ze gotes rîche . dannen ûz wir
 1v,23 wâren verstôzen mit des tievels râte . daz sulen wir mit der minne .
 1v,24 unde mit der diemüete . unde mit der gehôrsame . mit der minne sulen
 wir des
 1v,25 almehtigen gotes rîche gewinnen . quia sine caritate nemo
 1v,26 salvabitur . âne die minne sô ne mac nieman behalten werden .
 1v,27 wande minne ist ein muoter aller tugenden . der die minne hât . der
 1v,28 hât die diemüete . der die diemüete hât . der hât die gehôrsame . unde
 werdent .
 1v,29 von der minne die tugende alle erboren . als von einer muoter ein
 1v,30 tohter . von der tohter ein anderiu tohter . alsô wirdet von der minne . die
 der

1v,31 – êrste tugenden – ist allerêrstiu muoter . ein tugent geboren
 1v,32 von der ein anderiu . unde aber von dere ein anderiu . der aber der minne
 1v,33 niewet ne hât . dê muoz der ander tugenden aller mangelen . von diu
 1v,34 tet unser hêrre sînen jungeren dô er von inen scheiden solte . als
 1v,35 die guoten vriunde tuont einanderen . sô si von einanderen scheiden sulen
 .
 1v,36 sô manent si einandere des si wellent . daz ire newedere vergezze –[...]

2r,1 der versmæhede dirre werlte . der necheinez ist geboten . wan eht gerâten
 2r,2 daz giltet unser hêrre mit dem zêncivalten lône . sô er wider kumet an
 2r,3 dem jungestem tage . daz wir ime dirre genâden müezen wirdiclîche
 2r,4 gedanken . unde daz wir in . unde unsern næhesten wærlîche megen
 minnen
 2r,5 unde daz üns nâch ime . unde sîner wünniclîcher antsicht . unde nâch sîner
 sâliclîcher
 2r,6 mitewist müeze allezane âmeren . des helfe er üns durh die güete
 2r,7 der üns an dem hêren kriuze koufete mit sînen tiuren bluote . Jesus
 Christus dominus noster .
 2r,8 dominica XIII cum iret Jesus in Jerusalem transiebat per medium
 2r,9 Samariam et Galileam. . uns seit sant Lucas an dem heiligen evangelio
 2r,10 sô wir hiute lesen . dô unser hêrre nâh der mennischheite hier
 2r,11 in ertrîche gienc . unde warp . daz er ze einem mâle dô er wolte varn ze
 2r,12 Jerusalêm . durh zwô gegene vuor . eine diu hiez Samaria . nâh einer grôzen
 2r,13 stat . diu dâr inne was . diu andere hiez Galilea . unde dô er in ein kastel
 2r,14 gienc . dô liufen engegen ime . zêñ man . miselsühtige . die stuonden
 2r,15 verre von ime . unde huoben ûf ire stimme . unde ruoften alsus . “Jêsû
 gebietære .
 2r,16 erbarme dich unser .” als er si gesach dô sprach er ze inen . “gênt
 2r,17 ougent iuch dien êwarten .” dô si iezuo giengen . sô wurden si gereinet
 2r,18 under disen zênen . sô was einer . der ein Samaritanus was . niewet
 2r,19 ein jude . dô der gesach . daz er was gereinet . sô kérte er widere . unde
 lobete
 2r,20 got mit michelr stimme . unde viel nider an sîn antlütte . vüre unsers
 hêren
 2r,21 vuoze . unde genâdete ime sîner güete . die er an ime hâte begangen
 2r,22 dô sprach unser hêrre . “ire wâren doch zêne die dâr sint gereinet
 2r,23 wâ sint die niune . ire ne ist enheine vunden . der wider kérte . unde gote
 2r,24 die guotlîche gæbe . wan dirre vremedelinc .” sprach ouch dô ze eneme .
 “stant
 2r,25 ûf unde ganc . wan dîne geloube het dich behalten .” diz ist daz heilic
 evangelium .
 2r,26 an deme merken ze dem êrste . daz unser hêrre . aller der siechen
 2r,27 die er gesunt machete nie nechein ze dien êwarten gesante . wan
 2r,28 der miselsühtigen . daz tet er in einem teile durh daz . daz die juden
 2r,29 die sîn vâreten niewet ne mehten gesprechen daz er die ê zerstôrte
 2r,30 an der ê was geboten . an sweme sich diu miselsuht ougete . daz man
 2r,31 den vüre die êwarten vuorte . unde er einweder nâh ire urteilede
 2r,32 würde behabet vüre siech unde vüre unreine . kæme ez aber

- 2r,33 dâr nâh . von decheinen gotes genâden . daz er würde gesunt
 2r,34 sô was daz geboten . daz er sich aber ougete dien êwarten . unde er
 2r,35 brâchte daz opfer daz ime was gesetzet . unde si in künten gesunt unde reine
 2r,36 durh diz gebot der ê . sô hiez er si . daz si sich ougeten dien êwarten .
- 2v,1 tet ez noch dô durh die bezeichenunge des grôzen unde des unreinen
 siechtagen .
 2v,2 wan doch wir ez wole megen kêren . ze der bezeichenunge
 2v,3 der unreinen sünden . mit der miselsuhte wirdet iedoch nâh der heiligen
 2v,4 schrifte namelîche gemerket diu missevarwe dere die dâr sint in der
 unrechten
 2v,5 geloube . wan als an dien miselsühtigen ist bî der boese und der
 2v,6 viule . etewâ gemischelet diu ganze hût . und diu rehte varwe . als ist an
 2v,7 der irrären rede unde lêre . bî der lüge . unde bî der verleitunge dâ mit si
 sint
 2v,8 geunreinet . unde ouch andere gerne unreinent vile guotiu . unde vile rehtiu
 lêre .
 2v,9 noch ne ist nechein grôz rede sô lügeliich si ne habe etewaz wârheit
 gemischelet
 2v,10 under sich . durh daz . daz si mit der wârheit ire hoerære verlücke . als mit
 dem
 2v,11 honige . unde dâr nâh mit der lüge an der sèle ertoete . als mit dem eitere .
 2v,12 dise swâ man si rehte erkennet die sol man noch harter mîden . danne
 2v,13 decheinen miselîchen . unde alsô sant Paulus quît . noch selp grüezen jene
 ze
 2v,14 guote . als ene wurden gesunderet . mit der êwarten urteilede . alsô sulen
 2v,15 ouch dise werden gesunderet mit der êwarten . unde mit der pfafheit
 2v,16 urteilede . unde verstôzen von der heiligen kristenheit . swenne aber got
 dirre
 2v,17 mit sîner genâde alsô verre gewîset . daz si ire irretac erkennen . und ez
 2v,18 wârlîche riuwent . sô sint si von gote gereinet . noch ne sulen doch under
 2v,19 die heiligen kristenheit niemer kommen . ê daz si ire rehten geloube geougent
 2v,20 vore dien êwarten . unde vore der pfafheite . die rehte kunnen entstân
 2v,21 übe si die miselsuht der unrechten geloube haben rehte verlân .
 2v,22 wande nû daz êwarttuom der alten ê . vüre bezeichenete daz êwarttuom
 2v,23 der niuwen ê . sô hiez unser hêre die miselsühtigen . daz si sich dien
 êwarten
 2v,24 ougeten . daz er dâ mit kunt getete . swenne die irrære sich ire ungeloube
 2v,25 wolten erlouben . daz si sich . denne dien êwarten unde dien meistern
 2v,26 der heiligen kristenheite solten ougen . dise stânt vile verre . unde ruofent
 2v,27 vile lûte . wan si wolle wizzen daz si gote mit ire ungeloube vile harte
 2v,28 sint geverret . unde mit grôzeme ruofte ire herzen sulen suochen . daz
 2v,29 er sich über si erbarme .